

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 5 (1929)
Heft: 46

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zürich, Morgartenstraße 29

Erscheint Freitags

Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.30; halbjährlich Fr. 6.30; jährlich Fr. 12.— + Postschick- und Girokonto: Zürich VIII 3790 + Telefon-Anschluß: Uto 17.90 + Telegramm-Adresse: Conzett & Huber, Zürich + V. Jahrgang

15. November 1929

Nº 46

Alleinige Anzeigen-Aufnahme durch die Aktiengesellschaft der Unternehmungen Rudolf Mosse, Zürich, Basel und Agenturen + Anzeigenpreise: 45 Cts. pro Millimeterzeile



Gelb und Schlau
CHINESISCHER KRIEGSGEWINNLER



Phot. Leemann

Musikdirektor Hans Münch,

der Nachfolger Hermann Suters, führte mit 700 Mitwirkenden in der Mustermessehalle mit großem Erfolg die Basler Festspielmusik aus den Jahren 1892, 1901 und 1923 von Hans Huber und Hermann Suter auf

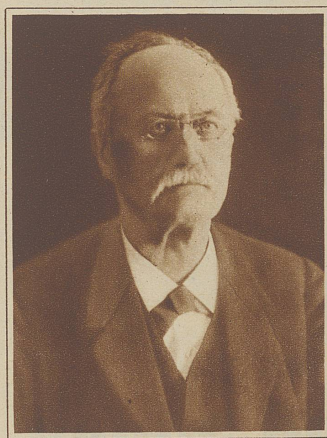


Links nebenstehend:

Dr. Erich Dölken,
ein junger Thuner Arzt, der anfangs Oktober nach Afrika abreiste, um im weltberühmten Urwaldspital von Professor Dr. Ruderer in Lambrene zu praktizieren, erlag einer Krankheit, die ihn auf der Reise befallen hatte, in Grand Lassam. Er war erst 28 Jahre alt. Noch diesen Sommer hat er als eifriger Ruderer mit seinem Verein die schweizerische Rudermeisterschaft gewonnen

**Oberst Traugott Bruggisser**

in Wohlen, ein tätiger Führer der freisinnig-demokr. Partei des Kantons Aargau, feierte kürzlich seinen 60. Geburtstag

**Dr. Samuel Heuberger, alt Rektor**

in Brugg, starb 76 Jahre alt. Während vier Jahrzehnten war er Lehrer an der Bezirksschule in Brugg, zeitweilig auch am Lehrerseminar in Wetztingen. Sehr verdient hat er sich um die Windoussa-Forschung gemacht, deren rühriger Pionier er war. Die Basler Universität hat diese Verdienste dadurch geehrt, daß sie Heuberger den Dr. honoris causa verlieh

**Heimkehr von der Gemsjagd.**

Links der Schwingerkönig Hans Stucki, in der Mitte der bekannte Gemsjäger Caspar Boß und rechts Zimmermeister Bischof

Phot. Beutler

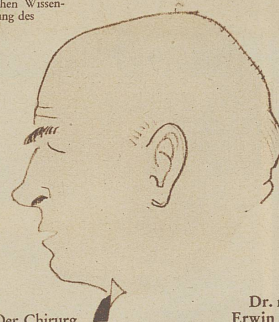
Rechts nebenstehend:

Oberst Gustav Naville,

eine um die schweizerische Maschinenindustrie sehr verdiente Persönlichkeit, starb im Alter von 81 Jahren auf seinem Landgut in Kilchberg. Er zählte zu den Gründern des Vereins schweizerischer Maschinenindustrieller und des Arbeitgeberverbandes dieser Industrie, war auch langjähriger Präsident des Zentralvorstandes der schweiz. Arbeitgeber-Organisationen. Während vielen Jahren gehörte er dem Schweizerischen Schulrat an; die Eidg. Technische Hochschule ehrte seine großen Verdienste um die technischen Wissenschaften mit der Verleihung des Ehrendoktors

**Dr. med. C. Mathias Suter,**

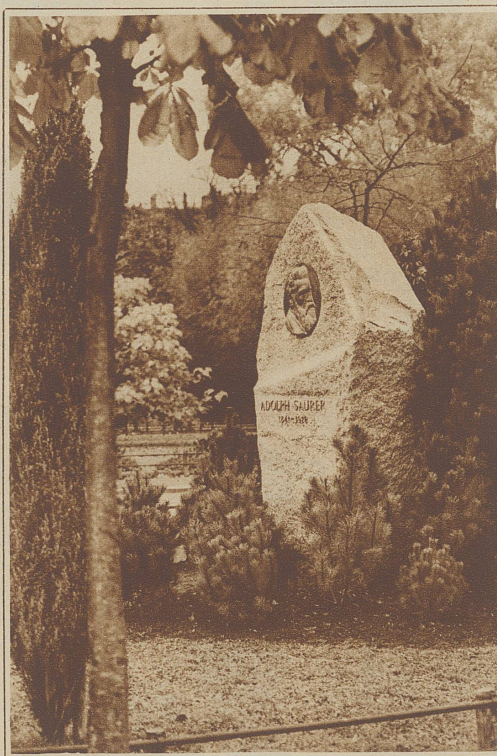
der 52 Jahre als geschätzter Arzt in Horgen wirkte, bis ins hohe Greisenalter an seiner beruflichen Weiterbildung arbeitete und ein namhaftes Verdienst um die Gründung des dortigen Krankensaals hat, starb im hohen Alter von 82 Jahren



Der Chirurg

Dr. med. Erwin Lick

aus Danzig, einer der besten Kenner in Fragen sozialer Versicherung und auch ihr strengster Kritiker, hielt kürzlich in Olten (Jahreszusammenkunft der Ärzteverbindung der deutschen und italienischen Schweiz) und in Zürich (Ges. der Ärzte) hervorragende Vorträge über dieses Gebiet

**Ein Adolf Saurer-Denkmal**

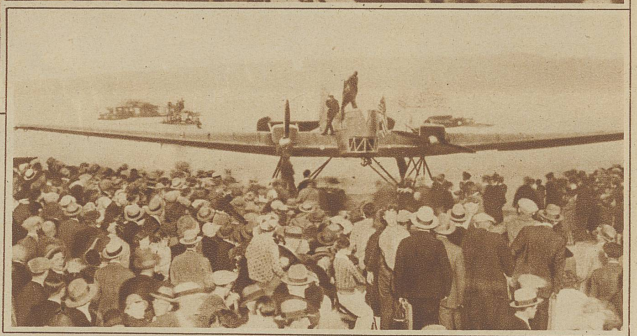
das Bildhauer Dr. Schilt geschaffen hat, wurde am ersten November-Sonntag zu Ehren des Gründers der Saurer-Werke in Arbon, dem das Bodenseestädtchen seine Entwicklung zu einem bedeutsamen Industrieort verdankt, eingeweiht

**Domherr Adolphe Fleury,**

der Vertreter des Standes Bern im Domsenat von Solothurn, Generalvikar des Berner Juras, starb, 58 Jahre alt, in Solothurn. Über 20 Jahre war er Pfarrer in Moutier und war nach der Wiederherstellung der Beziehungen des Kantons Bern mit dem Bistum Basel der gegebene Interpret des jurassischen Volkes, der zudem die hohe Achtung Andersgläubiger und das Vertrauen der Berner Regierung genoß



Die Flugzeugbesatzung. Von links nach rechts: Dimitry V. Fufaev, Mechaniker, S. V. Shestakov, Kommandeur, J. D. Price, Kommandant der Wasserflugluftstation, der ihnen auf amerikanischem Boden das Ehrengeleit gab, Boris V. Sterlingov, Flugzeugführer und Philipp E. Bolotov, 2. Pilot



Die Ankunft in Seattle im Staate Washington an der Pazifischen Küste der Vereinigten Staaten

Flug Moskau-New York

Vier russische Piloten sind in einem Eindecker größten Ausmaßes in Teilstrecken über ganz Sibirien an die Küste des Stillen Ozeans geflogen. Von da nahmen sie den Weg über die Aleuten, jene Inseln nördlich von Japan und wandten sich nach Alaska. Sie überquerten dabei unter schwierigen Verhältnissen den Nordteil des Stillen Ozeans. Der ganze Flug, ein waghalsiges Unternehmen, begegnete in Amerika großem sportlichem Anteil. Oberst Lindbergh begrüßte die russischen Piloten bei ihrer Ankunft auf dem Wasserflugfeld in der Nähe von Seattle (Washington), und eine riesige Menschenmenge schrie so lange Hurrah, bis sie heiser war



Die fliegenden Kleinen

Dieses Zwillingsspaar zeichnet sich in verschiedener Hinsicht aus. Zunächst hat es an einem Gesundheitswettbewerb teilgenommen und ist als gesündestes Zwillingsspaar von ganz Quincy, einer Stadt in Massachusetts U.S.A. erklärt worden, was nicht wenig heißen will, denn dort gibt es viele kräftige Leute. Als Preis erhielten die kleinen Kerle, die bloß 16 Monate alt sind, einen Freiflug, den sie in vollkommener Zufriedenheit und mit größtem Wohlbefinden auch ausführen